

Satzung der Albert-Ludwigs-Universität über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen des Zweiten Studienabschnitts im Studiengang Humanmedizin

Aufgrund von § 34 Absatz 1 sowie § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 8 und 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GBl. S. 565), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 29. Februar 2012 die nachstehende Satzung beschlossen.

§ 1 Betreuungsrelationen

Die Betreuungsrelationen (Gruppengrößen) von Lehrveranstaltungen des Zweiten Studienabschnitts im Studiengang Humanmedizin wie folgt festgelegt:

Vorlesung Sozialmedizin	79 Studierende
Seminar Sozialmedizin	20 Studierende
Kurs Sozialmedizin	20 Studierende
Querschnittsbereich 3 (Gesundheitsökonomie) Vorlesung	158 Studierende
Querschnittsbereich 3 (Gesundheitsökonomie) Kurs	20 Studierende

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2008 in Kraft.

Freiburg, den 5. März 2012



Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer
Rektor